Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TV 1881 Altdorf II : SV Schwaig
Samstag, 09.12.2023, 14:30 Uhr

TV 1881 Altdorf II stockt Punktekonto in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) auf

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagnachmittag, als das Schlussdoppel Noll / Riegel nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des TV 1881 Altdorf II im Match der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam SV Schwaig, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 23:32) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Noll und Riegel, welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 9. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 18:0.

Der Verlauf im Einzelnen: Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Noll / Riegel gegen Schock / Steuber. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten anschließend Kirner / Graf gegen Toth / Varlamov verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Wagner / Troll anschließend die Begegnung mit 1:3 gegen Klein / Wollner abgaben und eine Niederlage kassierten. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim 3:0-Erfolg gelang es Michael Noll den Gastspieler Danil Varlamov in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Tobias Riegel gelang es, Ferenc Toth im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Eher wenig Gegenwehr bekam Steffen Kirner beim 3:0 von Dominik Klein. Da Alexander Graf nicht antreten konnte, verbuchte Thomas Schock dann einen kampflosen Sieg. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Klaus Wagner dagegen letztlich parat, um Jürgen Wollner zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Trotz Blitzstart verlor Konrad Troll sein Spiel gegen Melanie Steuber letztlich mit 1:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV 1881 Altdorf II und des SV Schwaig. Michael Noll besiegelte im Anschluss hingegen mit einem 11:6, 3:11, 11:9, 11:7 gegen Ferenc Toth einen Punkt für sein Team. Beim 3:0-Sieg gelang es Tobias Riegel den Gastspieler Danil Varlamov in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Steffen Kirner kam mit der Spielweise von Thomas Schock am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Leider musste Alexander Graf derweil sein Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den SV Schwaig. Klaus Wagner verpasste es mit einem 1:3 gegen Melanie Steuber, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 2:1 (Wagner) und 6:3 (Steuber). Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Konrad Troll bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Jürgen Wollner. Nach diesem Einzel steht Troll somit bei 0 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Wollner ein 4:8 ausweist. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Die richtige

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.12.2023 (18:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Herangehensweise hatten Noll / Riegel wiederum beim Erfolg in drei Sätzen gegen Toth / Varlamov ab dem ersten Ballwechsel. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TV 1881 Altdorf II war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht der TV 1881 Altdorf II am 15.12.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TV 61 Hersbruck, während der SV Schwaig am 15.12.2023 gegen den SC 1904 Nürnberg III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TV 1881 Altdorf II
Doppel: Noll / Riegel 2:0, Kirner / Graf 0:1, Wagner / Troll 0:1
Einzel: M. Noll 2:0, T. Riegel 2:0, S. Kirner 2:0, A. Graf 0:2, K. Wagner 1:1, K. Troll 0:2
SV Schwaig
Doppel: Toth / Varlamov 1:1, Schock / Steuber 0:1, Klein / Wollner 1:0
Einzel: F. Toth 0:2, D. Varlamov 0:2, T. Schock 1:1, D. Klein 1:1, M. Steuber 2:0, J. Wollner 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.12.2023 (18:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").